

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2015/00065]

21 JUILLET 2014. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 16 juillet 1992 déterminant les informations mentionnées dans les registres de la population et dans le registre des étrangers et l'arrêté royal du 8 janvier 2006 déterminant les types d'information associés aux informations visées à l'article 3, alinéa 1^{er}, de la loi du 8 août 1983 organisant un Registre national des personnes physiques. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 21 juillet 2014 modifiant l'arrêté royal du 16 juillet 1992 déterminant les informations mentionnées dans les registres de la population et dans le registre des étrangers et l'arrêté royal du 8 janvier 2006 déterminant les types d'information associés aux informations visées à l'article 3, alinéa 1^{er}, de la loi du 8 août 1983 organisant un Registre national des personnes physiques (*Moniteur belge* du 27 août 2014).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2015/00065]

21 JULI 2014. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 16 juli 1992 tot vaststelling van de informatie die opgenomen wordt in de bevolkingsregisters en in het vreemdelingenregister en het koninklijk besluit van 8 januari 2006 tot bepaling van de informatietypes, verbonden met de informatiegegevens bedoeld in artikel 3, eerste lid, van de wet van 8 augustus 1983 tot regeling van een Rijksregister van de natuurlijke personen. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 21 juli 2014 tot wijziging van het koninklijk besluit van 16 juli 1992 tot vaststelling van de informatie die opgenomen wordt in de bevolkingsregisters en in het vreemdelingenregister en het koninklijk besluit van 8 januari 2006 tot bepaling van de informatietypes, verbonden met de informatiegegevens bedoeld in artikel 3, eerste lid, van de wet van 8 augustus 1983 tot regeling van een Rijksregister van de natuurlijke personen (*Belgisch Staatsblad* van 27 augustus 2014).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C - 2015/00065]

21. JULI 2014 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen und des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 2006 zur Festlegung der Informationstypen, die mit den in Artikel 3 Absatz 1 des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen erwähnten Informationen verbunden sind. — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 21. Juli 2014 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen und des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 2006 zur Festlegung der Informationstypen, die mit den in Artikel 3 Absatz 1 des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen erwähnten Informationen verbunden sind.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

21. JULI 2014 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen und des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 2006 zur Festlegung der Informationstypen, die mit den in Artikel 3 Absatz 1 des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen erwähnten Informationen verbunden sind

BERICHT AN DEN KÖNIG

Sire,

derzeit werden Informationen über Akte und Beschlüsse in Bezug auf die Handlungsfähigkeit des Volljährigen und die Handlungsunfähigkeit des Minderjährigen in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister registriert. Diesbezüglich wird auf Artikel 1 Absatz 1 Nr. 15 des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen verwiesen.

Gemäß den allgemeinen Anweisungen über die Führung der Bevölkerungsregister werden diese Informationen unter zwei unterschiedlichen Informationstypen registriert, das heißt IT 111 "Rechtsstellung als Person, die vertreten bzw. der beigestanden wird" (Akte und Beschlüsse in Bezug auf die Handlungsfähigkeit des Volljährigen und die Handlungsunfähigkeit des Minderjährigen) und IT 113 "Vermerk des Vertreters oder Beistands eines Minderjährigen, eines Entmündigten, einer zu Hause festgehaltenen Person, eines Internierten oder einer unter verlängerter Minderjährigkeit stehenden Person".

Die verschiedenen möglichen Situationen können unter IT 111 registriert werden: verlängerte Minderjährigkeit, Entmündigung, Festhaltung zu Hause, Internierung in einer Einrichtung, vorläufige Verwaltung, Stellung unter gerichtlichen Beistand.

Jedoch ist am 14. Juni 2013 das Gesetz vom 17. März 2013 zur Reform der Regelungen in Sachen Handlungsunfähigkeit und zur Einführung eines neuen, die Menschenwürde währenden Schutzstatus im *Belgischen Staatsblatt* veröffentlicht worden.

Das Gesetz vom 17. März 2013 ändert die Regelung in Sachen Handlungsunfähigkeit grundlegend ab, indem es insbesondere die Verwaltung des Vermögens auf den Schutz der Person ausdehnt, wobei zwischen beiden gerichtlichen Schutzregelungen deutlich unterschieden wird. Darüber hinaus werden verlängerte Minderjährigkeit, Entmündigung und Beistand durch einen gerichtlichen Pfleger aufgehoben.

Wenn der Friedensrichter eine gerichtliche Schutzmaßnahme mit Bezug auf die Person und/oder das Vermögen anordnet, muss er aufgrund dieses neuen Gesetzes in seinem Beschluss die Handlungen oder Kategorien von Handlungen ausdrücklich auflisten, die die geschützte Person nicht verrichten darf, da diese für alle anderen Handlungen mit Bezug auf ihre Person und/oder ihr Vermögen als handlungsfähig betrachtet wird. In dieser Hinsicht wird auf Artikel 492/1 des Zivilgesetzbuches wie durch vorerwähntes Gesetz vom 17. März 2013 eingefügt verwiesen.

Angesichts des Vorhergehenden setzt diese Reform der Regelung in Sachen Handlungsunfähigkeit voraus, dass der Inhalt der Daten in Bezug auf die Handlungsfähigkeit, so wie sie derzeit in den Bevölkerungsregistern registriert sind, angepasst wird und die IT 111 und 113 geändert werden.

Soweit der Gegenstand des vorliegenden Königlichen Erlasses, der die Abänderung des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen bezweckt, damit ab dem 1. September 2014 (Datum des Inkrafttretens des Gesetzes vom 17. März 2013) in der Akte der

geschützten Person einerseits die Entscheidung zur Verwaltung ihres Vermögens oder zur Betreuung ihrer Person (IT 111) und andererseits Name, Vorname und Adresse des Betreuers für ihr Vermögen oder ihre Person (IT 113) registriert werden können.

Diese Abänderung ist umso unerlässlicher, als Artikel 204 des vorerwähnten Gesetzes vom 17. März 2013 ebenfalls das Gesetz vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen abändert, indem es in der Aufzählung der gesetzlichen Informationen von Artikel 3 Absatz 1 eine Nr. 9/1 einfügt in Bezug auf Namen, Vornamen und Adresse des Betreuers für das Vermögen oder für die Person, von dem in der Entscheidung, die in Artikel 1249/1 des Gerichtsgesetzbuches erwähnt ist, die Rede ist.

Deshalb ändert vorliegender Entwurf eines Königlichen Erlasses ebenfalls den Königlichen Erlass vom 8. Januar 2006 zur Festlegung der Informationstypen, die mit den in Artikel 3 Absatz 1 des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen erwähnten Informationen verbunden sind, ab.

Schließlich sieht vorliegender Entwurf eines Abänderungserlasses ausdrücklich vor, dass die Rechtsstellung eines für mündig erklärten Minderjährigen, so wie sie durch die Artikel 476 und folgende des Zivilgesetzbuches geregelt wird, in den Bevölkerungsregistern registriert wird (diese Information wird in IT 111 der Akte des für mündig erklärten Minderjährigen registriert).

Desgleichen wird ebenfalls ausdrücklich vorgesehen, dass Name, Vorname und Adresse des Vormunds und Gegenvormunds eines nicht für mündig erklärten Minderjährigen, so wie sie in Anwendung der Artikel 389 und folgenden des Zivilgesetzbuches bestellt werden, beziehungsweise Name, Vorname und Adresse des Pflegevormunds, so wie er in Anwendung der Artikel 475*bis* und folgenden des Zivilgesetzbuches bestellt wird, registriert werden (diese Information wird in IT 113 des Minderjährigen unter Vormundschaft registriert).

Der Staatsrat hat sein Gutachten Nr. 56.369/2 am 11. Juni 2014 abgegeben. Alle Bemerkungen dieses Hohen Kollegiums sind berücksichtigt worden.

Außerdem muss im Rahmen der Einführung des neuen gerichtlichen Schutzstatus, was das Nationalregister der natürlichen Personen und die Bevölkerungsregister angeht, das Gesetz vom 15. Dezember 2013 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen in Sachen administrative Vereinfachung, insbesondere sein Artikel 15, erwähnt werden.

Dieser Artikel 15 zielt unter anderem darauf ab, die Liste der im Nationalregister registrierten gesetzlichen Informationen durch eine siebzehnte Information über "Akte und Beschlüsse in Bezug auf die Handlungsfähigkeit des Volljährigen und die Handlungsunfähigkeit des Minderjährigen und den Vermerk des Vertreters oder der Person, die dem Volljährigen oder Minderjährigen beisteht" zu ergänzen.

In diesem Gesetz vom 15. Dezember 2013 wird präzisiert, dass Artikel 15 spätestens am 1. Januar 2015 in Kraft tritt, wobei der König ein früheres Inkrafttreten festlegen kann.

Jedoch ist festzustellen, dass Artikel 15, weil er die Hinzufügung einer neuen gesetzlichen Information über die Handlungsfähigkeit vorsieht, einerseits Artikel 204 des Gesetzes vom 17. März 2013 zur Reform der Regelungen in Sachen Handlungsunfähigkeit und zur Einführung eines neuen, die Menschenwürde wahren Schutzstatus überflüssig wiederholt und andererseits mit der neuen Schutzregelung nicht übereinstimmt, die ab dem 1. Juni 2014 [*sic, zu lesen ist: 1. September 2014*] eingeführt wird. Es obliegt also der nächsten Regierung, der Abgeordnetenkammer den Entwurf eines Abänderungsgesetzes vorzulegen, um diese Nichtübereinstimmung der Rechtsvorschriften zu beseitigen und auf diese Weise jegliche Rechtsunklarheit zu vermeiden.

Ich habe die Ehre,

Sire,
der ehrerbietige und getreue Diener
Eurer Majestät
zu sein.

Die Ministerin des Innern
Frau J. MILQUET

21. JULI 2014 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen und des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 2006 zur Festlegung der Informationstypen, die mit den in Artikel 3 Absatz 1 des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen erwähnten Informationen verbunden sind

PHILIPPE, König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Artikels 108 der Verfassung;

Aufgrund des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen, des Artikels 3 Absatz 1;

Aufgrund des Gesetzes vom 19. Juli 1991 über die Bevölkerungsregister, die Personalausweise, die Ausländerkarten und die Aufenthaltsdokumente und zur Abänderung des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen, des Artikels 2 Absatz 3;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 2006 zur Festlegung der Informationstypen, die mit den in Artikel 3 Absatz 1 des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen erwähnten Informationen verbunden sind;

In Anbetracht des Zivilgesetzbuches, des Artikels 492/1, eingefügt durch das Gesetz vom 17. März 2013;

In Anbetracht des Gerichtsgesetzbuches, des Artikels 1249/1, eingefügt durch das Gesetz vom 17. März 2013;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 56.369/2 des Staatsrates vom 11. Juni 2014, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag Unserer Ministerin des Innern

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Artikel 1 Absatz 1 Nr. 15 des Königlichen Erlasses vom 16. Juli 1992 zur Festlegung der in den Bevölkerungsregistern und im Fremdenregister angegebenen Informationen, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 30. Mai 1994, 30. Dezember 1999 und 19. April 2006, wird wie folgt ersetzt:

“15. Akte und Beschlüsse in Bezug auf die Handlungsfähigkeit des Volljährigen und die Handlungsunfähigkeit des Minderjährigen und, ab Inkrafttreten von Artikel 204 des Gesetzes vom 17. März 2013 zur Reform der Regelungen in Sachen Handlungsunfähigkeit und zur Einführung eines neuen, die Menschenwürde währenden Schutzstatus, in Artikel 1249 Absatz 1 des Gerichtsgesetzbuches erwähnte Entscheidung zur Verwaltung des Vermögens oder Betreuung der Person,

15/1. Identität des Vertreters oder Beistands eines Minderjährigen, eines Entmündigten, einer zu Hause festgehaltenen Person, eines Internierten oder einer unter verlängerter Minderjährigkeit stehenden Person und, ab Inkrafttreten von Artikel 204 des Gesetzes vom 17. März 2013 zur Reform der Regelungen in Sachen Handlungsunfähigkeit und zur Einführung eines neuen, die Menschenwürde währenden Schutzstatus, Name, Vorname und Adresse des Betreuers für das Vermögen oder für die Person, von dem in der Entscheidung, die in Artikel 1249 Absatz 1 des Gerichtsgesetzbuches erwähnt ist, die Rede ist,

15/2. Rechtsstellung eines für mündig erklärten Minderjährigen,

15/3. Name, Vorname und Adresse des in Anwendung der Artikel 389 und folgenden des Zivilgesetzbuches bestellten Vormunds und Gegenvormunds eines nicht für mündig erklärten Minderjährigen,

15/4. Name, Vorname und Adresse des in Anwendung der Artikel 475bis und folgenden des Zivilgesetzbuches bestellten Pflegevormunds,“.

Art. 2 - In Artikel 1 Absatz 1 des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 2006 zur Festlegung der Informationstypen, die mit den in Artikel 3 Absatz 1 des Gesetzes vom 8. August 1983 zur Organisation eines Nationalregisters der natürlichen Personen erwähnten Informationen verbunden sind, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 22. Januar 2007, 27. Januar 2008 und 9. Mai 2008, wird eine Nr. 9/1 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

“9/1. Name, Vorname und Adresse des Betreuers für das Vermögen oder für die Person, von dem in der Entscheidung, die in Artikel 1249 Absatz 1 des Gerichtsgesetzbuches erwähnt ist, die Rede ist:

— Name, Vorname und Adresse des Betreuers für das Vermögen oder für die Person, von dem in der Entscheidung, die in Artikel 1249 Absatz 1 des Gerichtsgesetzbuches erwähnt ist, die Rede ist,“.

Art. 3 - Vorliegender Königlicher Erlass tritt am 1. September 2014 in Kraft.

Art. 4 - Der für Inneres zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 21. Juli 2014

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Die Ministerin des Innern
Frau J. MILQUET

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2015/00066]

23 NOVEMBRE 2014. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 16 juillet 1992 déterminant les informations mentionnées dans les registres de la population et dans le registre des étrangers et l'arrêté royal du 8 janvier 2006 déterminant les types d'information associés aux informations visées à l'article 3, alinéa 1^{er}, de la loi du 8 août 1983 organisant un Registre national des personnes physiques, en vue de l'enregistrement des données relatives à la filiation. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 23 novembre 2014 modifiant l'arrêté royal du 16 juillet 1992 déterminant les informations mentionnées dans les registres de la population et dans le registre des étrangers et l'arrêté royal du 8 janvier 2006 déterminant les types d'information associés aux informations visées à l'article 3, alinéa 1^{er}, de la loi du 8 août 1983 organisant un Registre national des personnes physiques, en vue de l'enregistrement des données relatives à la filiation (*Moniteur belge* du 10 décembre 2014).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2015/00066]

23 NOVEMBER 2014. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 16 juli 1992 tot vaststelling van de informatie die opgenomen wordt in de bevolkingsregisters en in het vreemdelingenregister en het koninklijk besluit van 8 januari 2006 tot bepaling van de informatietypes, verbonden met de informatiegegevens bedoeld in artikel 3, eerste lid, van de wet van 8 augustus 1983 tot regeling van een Rijksregister van de natuurlijke personen, met het oog op de opname van de informatiegegevens betreffende de afstamming. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 23 november 2014 tot wijziging van het koninklijk besluit van 16 juli 1992 tot vaststelling van de informatie die opgenomen wordt in de bevolkingsregisters en in het vreemdelingenregister en het koninklijk besluit van 8 januari 2006 tot bepaling van de informatietypes, verbonden met de informatiegegevens bedoeld in artikel 3, eerste lid, van de wet van 8 augustus 1983 tot regeling van een Rijksregister van de natuurlijke personen, met het oog op de opname van de informatiegegevens betreffende de afstamming (*Belgisch Staatsblad* van 10 december 2014).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.